

Bleiberecht für russische Exiljournalisten

Berlin. Die Bundesregierung will rund 70 nach dem Angriff auf die Ukraine aus Russland geflohenen Journalisten einen Daueraufenthalt in Deutschland ermöglichen. Die als Kritiker von Präsident Wladimir Putin geltenden Journalisten sollen dauerhaft in Deutschland leben und arbeiten können, berichtete der *Spiegel* am Montag unter Berufung auf Regierungskreise. Ihre 90-Tage-Schengen-Visa sollten dazu in langfristige Visa umgewandelt und ihre Lebenshaltungskosten vorerst durch Stipendien, die aus dem Etat von Kulturstaatsministerin Claudia Roth (Grüne) finanziert werden, abgedeckt werden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/427954.bleiberecht-für-russische-exiljournalisten.html>